

Toolbox-Gespräch: Halloween-Monat, Dinge, die in der Nacht prall werden!

Bei Halloween sind es nicht Zombies, Ghouls und Ghosts, die das Compliance-Team in der Nacht aufrecht halten, aber es gibt viele Angstzustände und verrückte Risiken, die man als Mitarbeiter von RPM beachten muss.

Einige der heute besprochenen Themen könnten sich direkt auf Ihre Rolle auswirken und das Erkennen der Warnsignale könnte eine Compliance-Befürchtung vermeiden!

Bestechung und Korruption

Bestechung und Korruption können oft schwer zu erkennen sein, da sie oft im Geheimen stattfinden und verborgen sind. Aber Sie können dazu beitragen, das Risiko von Bestechung und Korruption am Arbeitsplatz zu reduzieren, indem Sie Warnsignale erkennen, darunter zum Beispiel:

- Ein Lieferant bietet dem Beschaffungsteam Tickets für eine teure Sportveranstaltung während eines Ausschreibungsprozesses an;
- Schrottmaterial, d. h. Metall und Paletten werden gegen Bargeld verkauft, werden nicht in den Finanzunterlagen erfasst;
- Die Zahlung wird verlangt, um eine Lizenz oder Genehmigung zu beschleunigen oder zu erhalten, z. B. eine Umweltlizenz;
- Eine Zahlung oder ein Gefallen an eine Person wird geleistet, um einen Vertrag oder eine Spezifikation zu sichern.

Menschenrechte

Moderne Sklaverei ist ein echtes Problem in Lieferketten in der heutigen Welt, mit fast 30 Millionen Menschen auf der ganzen Welt, die moderner Sklaverei ausgesetzt sind. Moderne Sklaverei umfasst viele Arten von Menschenrechtsverletzungen wie Zwangsarbeit, Menschenhandel, Kinderarbeit und Schuldknechtschaft.

Opfer moderner Sklaverei können in Sichtweite versteckt werden. Sie arbeiten möglicherweise als Agenturmitarbeiter in den Produktionsstätten unseres Lieferanten, servieren Ihnen Mahlzeiten, fahren Taxis oder waschen Ihr Auto von Hand.

Es gibt viele Warnsignale, die wir beachten müssen, um Opfer moderner Sklaverei zu identifizieren. Einige der wichtigsten sind:

- Anzeichen von geistigem oder körperlichem Missbrauch;
- Anzeichen von Mangelernährung, Schlafmangel oder Mangel an medizinischer Versorgung;
- getrennt von Familie, Freunden und der Gemeinschaft;
- nicht in der Lage sind, sich frei zu bewegen und den Arbeitsplatz zu verlassen oder wo sie leben;
- wenige oder keine persönlichen Besitztümer;
- instabile oder ungesunde Lebensbedingungen;
- Schulalter und Arbeit während der Schulzeiten.

Wenn Sie jemals Warnsignale erkennen oder Bedenken haben, dass jemand, der für einen unserer Geschäftspartner arbeitet, Anzeichen moderner Sklaverei zeigt, melden Sie dies Ihrem Vorgesetzten, der Personalabteilung, dem Rechts- und Compliance-Team oder nutzen Sie die Hotline des Unternehmens.

Einhaltung des Handels

Die Einhaltung der Handelsbestimmungen deckt eine Vielzahl von Regeln für den Import und Export von Waren über internationale Grenzen hinweg ab.

Es kann ein sehr komplexes Thema sein, aber es gibt einige wichtige Regeln, die wir alle kennen müssen.

Kein RPM-Geschäft ist in der Lage, von einem Unternehmen oder einer Person zu kaufen oder an diese zu verkaufen oder Waren zu transportieren durch:

- Nordkorea,
- Iran,
- Syrien,
- Krim-, Luhansk- oder Donestk-Region der Ukraine,
- Russland,
- Weißrussland,
- Kuba,
- Venezuela oder
- Sudan.

In Ihrer Rolle sind Sie möglicherweise am Vertrieb, der Kennzeichnung von Produkten oder der Handhabung von Rohstoffen beteiligt, wenn Sie Warnsignale erkennen, die Bedenken aufwerfen, dass Produkte aus einer dieser Regionen eingebracht wurden oder direkt oder indirekt an Kunden in diese Länder gesendet werden, melden Sie dies unverzüglich dem Rechts- und Compliance-Team.

Wenn Sie Bedenken bezüglich eines der oben genannten Themen oder andere Probleme haben, ist es wichtig, dass Sie sich unverzüglich an einen Vorgesetzten, die Personalabteilung, die Rechts- und Compliance-Abteilung wenden oder die Hotline des Unternehmens nutzen, die auf der Website von RPM verfügbar ist oder auf den Speak Up-Postern im Werk aufgeführt ist.

Das Unternehmen wird alle Berichte gründlich untersuchen.

Sollten Sie Bedenken bezüglich der Meldung von Problemen haben, verbietet das Unternehmen Vergeltungsmaßnahmen gegen Mitarbeiter, die in gutem Glauben Meldungen machen, und unternimmt Anstrengungen gegen Vergeltungsmaßnahmen.